

Jahresbericht

Jugendfachstelle Rothrist



Schuljahr 2023/2024

Inhaltsverzeichnis

1.	Treff	2
1.1	Jugendtreff PEGA.....	2
1.2	Mädchen- und Bubentreff	3
2.	Regelmässige Angebote	3
2.1	Das PEGA Team	3
2.2	Teamleressen Mai 2024.....	3
2.3	Teamlerausflug Juli 2024	4
2.4	Lehrstellenbüro 23/24.....	4
3.	Wiederkehrende Projekte.....	4
3.1	Nachwuchsprojekt August/ September 2023	4
3.2	Bewerbungsworkshop 23/24	5
3.3	Sportnacht 2023/ 2024.....	5
3.4	Conaction 2024.....	5
3.5	Koffermarkt/ Velafrica 2024.....	6
4.	Vergangene Events	6
4.1	DJ Kurs Oktober 2023	6
4.2	Halloweenevent im Oktober 2023	6
4.3	Themenwoche April 2024.....	7
4.4	Raumumgestaltung VIP Raum.....	7
4.5	Aufsuchende Jugendarbeit im Sommer	7

1. Treff

1.1 Jugendtreff PEGA

Der Jugendtreff PEGA ist seit langem ein geschätzter Treffpunkt für Jugendliche ab 12 Jahren in unserer Gemeinde. An drei Tagen in der Woche – jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag – öffnet das PEGA seine Türen und bietet Jugendlichen eine willkommene Abwechslung vom Alltag. Der Treff wird von mindestens zwei und Freitagabends auch drei engagierten Jugendarbeitenden geleitet, die für eine angenehme Atmosphäre und abwechslungsreiche Angebote sorgen. Insgesamt konnte der Treff im letzten Jahr 1460 Besucher*innen begrüssen, was seine anhaltende Beliebtheit unterstreicht.

Im Team der Jugendarbeitenden gab es einige bemerkenswerte Veränderungen. Matej Ceni absolvierte ein knapp einjähriges Praktikum in der Jugendfachstelle und schloss per Sommer 2024 sein Sozialarbeitsstudium ab. Per August wird er voraussichtlich noch ab und zu als Aushilfe im Treff tätig sein, bis die offene Vakanz wieder besetzt werden kann. Seit August 2023 bringt Antonia Dahinden als neue Auszubildende frischen Wind in die Jugendfachstelle. Ihre wertvollen Erfahrungen aus ihrem vorherigen Praktikum in der Offenen Jugendarbeit Murgenthal und ihr Studium der Sozialpädagogik an der Artiset Hochschule Luzern, das sie im Herbst 2023 begonnen hat, bereichern das Team und die Arbeit mit den Jugendlichen. Nach über fünf Jahren engagierter Arbeit hat Sarah Güvenc ihre Stelle als Jugendarbeiterin gekündigt und war bis Ende April 2024 in der Jugendfachstelle Rothrist tätig. An ihre Stelle trat Louisa Glaschke, die im Juli dieses Jahres begann. Ihre frischen Ideen und ihr Enthusiasmus werden den Treff sicherlich weiter voranbringen.

Seit Februar 2024 gibt es ein neues Highlight: den Schülertreff. Dieses Angebot richtet sich an Jugendliche ab der 5. Klasse und steht an den ersten beiden Mittwochen jeden Monats offen. Der Schülertreff wird rege genutzt und zeigt, dass der Bedarf an Treffpunkten und Austauschmöglichkeiten für junge Menschen hoch ist.

Die Jugendfachstelle hat sich ebenfalls weiterentwickelt und bietet verschiedene Programme an. Besonders hervorzuheben ist das Treff-Angebot, bei welchem wir ganze 146-mal Besucher*innen begrüssen durften. Dies zeigt, dass die Angebote der Jugendfachstelle auf grosses Interesse stossen und ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit in unserer Gemeinde sind.

Mit diesen Veränderungen und neuen Angeboten blickt der Jugendtreff PEGA in eine vielversprechende Zukunft. Die engagierten Mitarbeiter*innen und die Vielfalt der Programme sorgen dafür, dass Jugendliche weiterhin einen Ort haben, an dem sie sich wohlfühlen, austauschen und entfalten können.



1.2 Mädchen- und Bubentreff

In diesem Jahr fanden regelmässig Mädchen- und Bubentreffs statt. Das Programm wurde den Bedürfnissen der Besucher*innen angepasst. Im Mädchentreff wurden verschiedene Aktivitäten wie "Slime selbst herstellen" und "Pasta zubereiten" angeboten, während im Bubentreff bspw. "Burger zubereiten" auf dem Programm stand. Es gab im Schuljahr 23/24 insgesamt neun Mädchentreffs und sieben Bubentreffs. Dabei wurden 58 männliche Besucher und 119 weibliche Besucherinnen gezählt.



2. Regelmässige Angebote

2.1 Das PEGA Team

Das PEGA-Team besteht aus 10 äusserst motivierten Jugendlichen, die sich freiwillig in regelmässigen Abständen an Sitzungen zur Planung und Organisation von speziellen Anlässen und Projekten mit den Jugendarbeitenden treffen und zu deren Umsetzung mit der Unterstützung des Teams auch die Hauptverantwortung übernehmen. Die «Teamler» hatten dieses Jahr die Möglichkeit, durch ihre engagierte Mithilfe bei verschiedenen Projekten sowie Anlässen Punkte zu sammeln. Diese Punkte ermöglichen es ihnen, an zusätzlichen Essen und Ausflügen teilzunehmen. So konnten die Jugendarbeitenden mit allen Teamler*Innen das Teamleressen und auch den Ausflug als Dankeschön durchführen, welchen sie gemeinsam planten und organisierten.



2.2 Teamleressen Mai 2024

Am 13. Mai fand das Teamleressen statt. Die Teamler hatten ihre Anzahl Punkte erreicht. Das Team und die Teamler haben sich dazu entschieden, draussen vor dem PEGA zu essen und neben dem Grill eine gemütliche Lounge mit Sofas aufzubauen. Alle sassen gemeinsam an einem Tisch, haben das köstliche Essen genossen und viel gelacht. Nach dem Essen wurde das Programm für den Teamlerausflug im Juni besprochen. Die Jugendlichen hatten die Idee, eine Reise in den Europapark zu planen. Grosse Vorfreude war zu spüren. Der Anlass wurde auf Wunsch von den Jugendlichen an einem Wochenende durchgeführt.

2.3 Teamlerausflug Juli 2024

Am 30.Juni 2024 fand ein eintägiger Ausflug im Juni statt, bei dem sich das PEGA Team bereits um 5:30 Uhr am Bahnhof in Rothrist traf, um mit einem speziellen SBB-Ticket direkt in den Europapark zu reisen. Obwohl es regnerisch war, hielt uns das nicht davon ab, alle Bahnen zu testen, die unsere mutigen Teamler ausprobieren wollten. Gemeinsam genossen wir Schnitzel und Pommes im österreichischen Viertel des Parks zum Mittagessen. Der Regen bot sogar die perfekte Gelegenheit, die Wasserbahnen ausgiebig zu testen. Am Abend kehrten wir um 22:00 Uhr erschöpft, aber glücklich nach Rothrist zurück. Es war ein erlebnisreicher Tag, der die Gruppe noch enger zusammenschweisste.



2.4 Lehrstellenbüro 23/24

In diesem Jahr hatten fünf Jugendliche mit den Jugendarbeitenden regelmässig Termine für das Lehrstellenbüro vereinbart, um bei der Schnupper- oder Lehrstellensuche Unterstützung zu erhalten.

3. Wiederkehrende Projekte

3.1 Nachwuchsprojekt August/September 2023



Auch dieses Schuljahr startete die Jugendfachstelle mit dem Nachwuchs-projekt im Jugendtreff „PEGA“. Alle 1. Oberstufenschüler*Innen und -schüler von Rothrist, d.h. ca. 150 Schüler*Innen wurden in den Jugendtreff „PEGA“ eingeladen, um das Team und die Angebote/Projekte der Jugendfachstelle kennenzulernen. Die Klassen kamen jeweils zusammen mit ihrer Klassenlehr-person auf ein z'Nüni oder z'Vieri vorbei. Nach der PowerPoint

Vorstellung (in welcher das Team, der Treff und die Projekte/Angebote vorgestellt worden sind) durften sie noch etwas im Treff verweilen und die dortige Infrastruktur nutzen. Auch dieses Jahr war das Nachwuchsprojekt sehr erfolgreich. Dies zeigt sich an den hohen Besucher*Innenzahlen der neuen Oberstufenschüler*Innen und wie viele sich für den Schnuppernachmittag für das PEGA-Team angemeldet haben.



3.2 Bewerbungsworkshop 23/24



Wie jedes Jahr führten wir an der Oberstufe Rothrist in allen 9. Oberstufeklassen wieder den Bewerbungsworkshop durch. Seit diesem Schuljahr waren die Workshops auch fixer Bestandteil des neuen Berufswahl-konzeptes der Schule Rothrist. Die Jugendarbeiter*Innen waren insgesamt für sechs Lektionen in je neun Klassen und

haben den Schüler*Innen erklärt, wie ein Bewerbungsdossier erstellt wird und ihnen in einem zweiten Teil mithilfe von Expert*Innen aus der Wirtschaft gezeigt, wie Vorstellungs- und Telefongespräche geführt werden.

3.3 Sportnacht 2023/ 2024

Auch dieses Jahr fand im Winter vier Mal das Projekt „Sportnacht“ in der Turnhalle im Dörfli 2 statt. Die letzte Sportnacht war am Samstag, 17.02.2023. Dieser Anlass war offen für alle Oberstufenschülerinnen und -schüler. Organisiert wurde sie von der Jugendfachstelle Rothrist, mit dem Gedanken, die Jugendlichen auch in den dunklen und kalten Wintermonaten für Bewegung und Sport zu begeistern. Ein Highlight war der integrierte Boxevent in der Sportnacht im November. So konnten die Jugendlichen mit einem Boxtrainer spontan die Grundtechniken üben. Zehn Jugendliche haben dort teilgenommen. In diesem Jahr gab es durchschnittlich 33 Besucher*Innen pro Sportnacht.



3.4 Conaction 2024



Im Jahr 2024 fand der regionale Grossanlass Conaction mit den regionalen Jugendarbeitsstellen sowie der Regionalpolizei wieder in Zofingen statt. 180 Jugendliche hatten aus der Region Wiggertal die Möglichkeit, Workshops zu besuchen, gemeinsam zu Abend zu essen und den Abend in der Disco ausklingen zu lassen. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war die beeindruckende Feuershow, die alle begeisterte, sowie die Fotobox und die Süßigkeitenecke.

3.5 Koffermarkt/ Velafrica 2024

Am Samstag, den 25. Mai, fand von 10:30 bis 17:00 Uhr ein kleiner Koffermarkt in der Jugendfachstelle Rothrist statt, organisiert von der Jugendfachstelle selbst. Unterstützt wurde der Markt von Jugendlichen des PEGA-Teams, die durch den Erlös ihren Teamlerausflug in den Europapark finanzieren wollten. Rund 13 Ausstellende boten handgemachte Produkte wie Schmuck, verzierte Spiegel, Ballonfiguren, Karten, Dekoartikel und Kuscheltiere an, die auf alten Koffern präsentiert wurden. Für das leibliche Wohl sorgte eine Snackbar mit Hot Dogs, Sandwiches, Kaffee und Sirup. Zudem gab es eine Bastelecke für Kinder und eine Velosammlung, bei der alte Fahrräder an Velafrica gespendet werden konnten.



Besucherinnen und Besucher konnten sich auf kreative und vielfältige Produkte freuen.

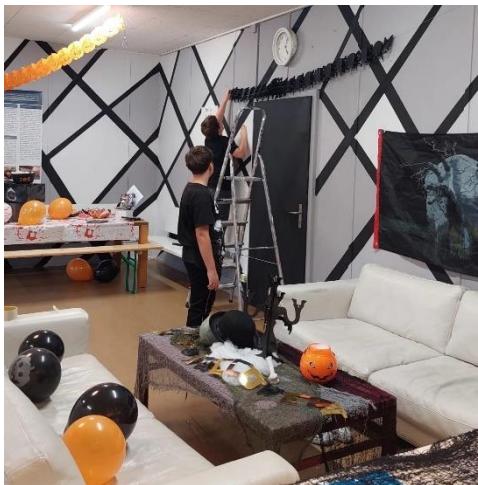
4. Vergangene Events

4.1 DJ Kurs Oktober 2023

Im Oktober 2023 fand im «PEGA» ein 90-minütiger DJ- Kurs statt. Die Jugendlichen haben sich vorgängig sehr auf den DJ-Kurs gefreut und kamen überpünktlich, um auf den DJ Ivan Paganessi zu warten. Die vier Jugendlichen sind nun stolz, in Zukunft während den Trefföffnungszeiten den «Lead» für die Musik übernehmen zu dürfen.



4.2 Halloweenevent im Oktober 2023



Am 27. Oktober fand auf Wunsch der Teamler ein Halloween-Event statt. Ca. 10 Teamler hatten fleissig Vorbereitungen getroffen. Diese umfassten das Dekorieren, die Erstellung von Flyern und deren Verteilung auf dem Schulhof, das Werben auf sozialen Medien, Einkaufen, das Auswählen von Rezepten für Cocktails und den "Gruselsnacks" sowie deren Zubereitung.

Ein Jugendlicher erstellte sogar einen Trailer für den Halloween-Event. Ein

Höhepunkt an diesem Abend waren die "Riesendinos", die viel Aufmerksamkeit erregten. Aber auch andere Jugendliche hatten sich verkleidet, sich mit "Fake Blood" geschminkt oder Masken angelegt. Der Abend endete wie gewohnt um 22:30 Uhr.



4.3 Themenwoche April 2024

In der ersten Aprilwoche (ausser am Ostermontag) fand an der Oberstufe der Schule Rothrist die "Themenwoche" statt. Jede Lehrperson, die an der Oberstufe tätig ist, bot einen Wochenkurs an. Die Jugendfachstelle Rothrist war an diesem Projekt beteiligt und wählte das Oberthema "Future Renaissance". Dieses zielt darauf ab, alte Meisterwerke der Kunst neu zu interpretieren und in einen futuristischen Kontext zu setzen. Hierbei sollten Gemälde und Skulpturen nicht nur betrachtet, sondern auch aktiv umgestaltet werden. Das Team der Jugendfachstelle sammelte vorgängig diverse Recyclingmaterialien und stellte sie für die Themenwoche zur Verfügung, um sie wiederzuverwenden. Neun Schüler*Innen haben an diesem Projekt teilgenommen.



4.4 Raumumgestaltung VIP Raum

In der zweiten Frühlingsferienwoche wurde der VIP-Raum unseres Jugendtreffs hinter dem DJ-Pult einer aufregenden Umgestaltung unterzogen. Zwei unserer kreativen Teammitglieder hatten den Wunsch geäussert, die triste Atmosphäre des Raums mit einer farbenfrohen Graffiti-Wand aufzupeppen. Nach Zustimmung an der Teamlersitzung und Absprache im Jugendarbeitsteam erhielten sie die Erlaubnis, ihre Ideen in die Tat umzusetzen. Mit einer Auswahl an bunten Spraydosen bewaffnet machten sich die beiden Teammitglieder daran, ihre künstlerischen Visionen an den Wänden des VIP-Raums zu verwirklichen. Der Prozess begann mit der Planung und Skizzierung ihrer Designs, die sie dann sorgfältig und mit viel Hingabe auf die Wände sprühten. Stundenlang arbeiteten sie konzentriert und mit grosser Leidenschaft an ihrem Werk. Die weisse Wand verwandelte sich nach und nach in ein lebendiges Kunstwerk, das eine beeindruckende Mischung aus Farben und Formen präsentierte. Jede Spraydose, jede Linie und jede Farbe spiegelten die individuelle Kreativität und den einzigartigen Stil der beiden Teammitglieder wider.



4.5 Aufsuchende Jugendarbeit im Sommer

In den Sommermonaten haben wir aufgrund des warmen Wetters und der Tatsache, dass sich die Jugendlichen vermehrt im Freien aufhalten, unsere aufsuchende Jugendarbeit intensiviert und mobile Angebote im Freien organisiert. Dabei haben wir verschiedene Aktivitäten durchgeführt, um die Jugendlichen direkt in ihrem Lebensumfeld zu erreichen und positive Beziehungen aufzubauen. Besonders beliebt waren unsere gemeinsamen Grillveranstaltungen, bei denen die Jugendlichen aktiv eingebunden wurden. Diese Treffen boten nicht nur die Möglichkeit, gemeinsam zu essen, sondern auch in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen und Vertrauen aufzubauen. Zusätzlich haben wir eine Vielzahl von Outdoor-Spielen wie Fussball, Volleyball und Geschicklichkeitsspiele angeboten, die nicht nur für Spass sorgten, sondern auch die Gruppen dynamik stärkten.



Unser Team war mobil unterwegs und stand den Jugendlichen für diverse Anliegen zur Verfügung, sei es schulische Unterstützung, berufliche Orientierung oder persönliche Probleme. Die direkte Präsenz ermöglichte es uns, schnell und unkompliziert zu helfen.

Die aufsuchende Jugendarbeit im Sommer war sehr erfolgreich. Die positive Resonanz der Jugendlichen zeigte, dass sie die Angebote schätzten und sich gut betreut fühlten. Diese Erfahrungen bestärken uns darin, auch zukünftig vermehrt auf mobile und aufsuchende Angebote zu setzen, um flexibel auf die Bedürfnisse der Jugendlichen einzugehen und aktiv zur Verbesserung ihrer Lebenssituation beizutragen.

Dankeschön

Wir möchten ein herzliches Dankeschön an alle grossartigen Jugendlichen aussprechen, die ihre Ideen eingebracht, mit viel Engagement an Anlässen geholfen haben und voller Lebensfreude und Energie sind. Euer Einsatz und eure positive Energie sind unbezahltbar und wir sind sehr dankbar, euch in unserem Team zu haben.

Ein besonderer Dank gilt auch unserer Fachbereichsleiterin Veronica Kuhn, der Gemeinde Rothrist, der Regionalpolizei Zofingen und all unseren Sponsorinnen und Sponsoren. Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit sind entscheidend für den Erfolg unserer Projekte und Anlässe.

Wir haben einige Sponsoren, die uns regelmässig unterstützen, und ohne deren Beitrag unsere Arbeit nicht möglich wäre: Rivella, Migros, Kiwanis, Knuchel Farben, Raiffeisen, Gloor Maler und Werbetechnik. Vielen Dank für Ihre kontinuierliche Unterstützung. Ebenso möchten wir uns bei allen Lehrmeister*Innen bedanken, die uns regelmäßig bei den Bewerbungsworkshops 2. Teil unterstützen. Ihre Expertise und Zeit sind von unschätzbarem Wert für die Jugendlichen und ihre Zukunft.

Ein grosses Dankeschön geht auch an das Team der Jugendfachstelle, das unabhängig von den Umständen stets ihre Arbeit bestmöglich durchgeführt hat. Euer unermüdlicher Einsatz, eure Professionalität und euer Engagement machen all dies möglich. Vielen herzlichen Dank!